Die iPad-Klasse

Die Grundidee

Die iPad-Klasse an der WWS startet im Schuljahr 2022/23 in Klasse 5 mit der Implementierung in das Schulprofil und entwickelt die bisherigen Laptopklassen weiter. Das Tablet wird hierbei als zusätzliches Medium im Unterricht verstanden, nicht als einziges. Es soll Stift und Papier nicht ersetzen. Die Einsatzmöglichkeiten hängen daher vom jeweiligen Fach, dem Lerngegenstand und der Lernsituation ab. Nach einer Einführungsphase zu Beginn von Klasse 5 (Vermittlung von Grundkenntnissen sowie Regeln im Umgang mit dem Tablet) erfolgt der stufenweise Einsatz im Fachunterricht nach pädagogischem Ermessen des Fachlehrers.

Zielsetzung der iPad-Klasse

Die Einführung einer iPad-Klasse folgt dem dringlichen Wunsch nach einer zeitgemäßen Lernkultur. Hierin sind zum einen ein vielfältiger und abwechslungsreicher Unterricht enthalten, der durch Internetrecherchen, Präsentationen, Texterstellung und –Verarbeitung sowie die Nutzung fachspezifischer Software bzw. Apps eine Bereicherung erfahren kann. Zum anderen fordert eine zeitgemäße Lernkultur auch ein hohes Maß an Medienkompetenz, um den SchülerInnen eine mündige Mediennutzung zu ermöglichen und auf die künftigen Anforderungen in Ausbildung, Studium und Beruf vorzubereiten. Die fortschreitende Digitalisierung gehört zur Lebenswelt aller SchülerInnen und bietet neuartige Anwendungen und eine Anreicherung des konventionellen Unterrichts. Dabei verstehen wir die Digitalisierung im Schulkontext aber nicht als Selbstzweck, sondern als pädagogisch und didaktisch sinnvolle Ergänzung zum konventionellen Unterricht.

- **Erweiterung der digitalen Lehr- und Lernmöglichkeiten**
    - **Kritische Medienkompetenz**
- **Realisierung einer zeitgemäßen Lernkultur**
    - **Anforderungen der digitalisierten Gesellschaft**

Materielle Voraussetzungen

- Ausstattung nach dem **„Get-Your-Own-Device“ - Prinzip** (von Eltern finanzierte Endgeräte)
- Wir empfehlen die Anschaffung über die Schule
- Anschaffung eines Apple Pencil und einer Tastatur ist obligatorisch
- Nutzung des iPads **ab der 10. Generation möglich**
- **Einrichtung und Wartung** über das Medienzentrum

Einrichtung und Zubehör

- Eine **Hülle** mit **Stifthalter** kann in der Bestellung bei **Theile** für ca. 30€ hinzugefügt werden, wie auch der **Apple Pencil** für ca. 90€
- das **Zubehör** ist **obligatorisch**, muss aber nicht bei Theile bestellt werden
- das iPad wird direkt beim **Kreis** eingerichtet
- Jede(r) SchülerIn erstellt eine **eigene private Apple ID**

Die Natur-Klasse

Die Grundidee

Angesichts der immer drängenderen globalen Herausforderungen im ökologischen, ökonomischen und sozialen Bereichen des weltweiten Zusammenlebens stellt auch Schule sich der Aufgabe, die zukünftige Generation zu nachhaltigen, zukunftsfähigem Denken und Handeln zu befähigen und den Kindern das Handwerkzeug mit auf den Weg zu geben, sich in einer immer komplexer werdenden globalisierten Welt nicht nur zurechtzufinden, sondern ein selbstbestimmtes, zufriedenes Leben führen zu können ohne dabei notwendigerweise Natur und Mitmenschen auszubeuten.
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist daher eines der wichtigsten Bildungsziele für eine gelingende Zukunft.
Die Westerwaldschule steht mit ihrem Leitbild, „Schüler in einem Klima gegenseitiger Wertschätzung in ihren individuellen Begabungen zu fördern, um sie zu befähigen, ihre Zukunft selbstbestimmt zu gestalten“ dafür, sich im Sinne der BNE weiter zu entwickeln und sich diesen Herausforderungen an eine zukunftsfähige Bildung zu stellen.
Zur Erreichung dieses Ziels ist für uns die Rückbesinnung auf unmittelbare Lernformen, die nicht nur den Intellekt, sondern ebenso den Körper und die Emotionen in den Lernprozess einbeziehen, das Mittel der Wahl im Schwerpunkt Natur.
Nicht nur vor dem Hintergrund einer Sensibilisierung für soziale Gerechtigkeit sondern auch vor dem der eigenen Lebensqualität und des tagtäglichen Umgangs miteinander, stellt das Unterrichten mit Methoden, die das eigenverantwortliche Lernen unterstützen und in denen die Lehrkraft als Mentor den Prozess begleitet sowie das freie und soweit möglich auch Interessen geleitete Erforschen der Dinge und nicht zuletzt die gleichwürdige Behandlung des Kindes ein zentrales Anliegen des Unterrichts in der Naturklasse dar.

„Alle Menschen sind gleichwertiger Teil der EINEN Welt.“

Zielsetzung der Natur-Klasse

Ziel des Schwerpunktunterrichtes in die Naturklasse ist es, die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, sich als einen Teil der Natur zu erleben und dazu einen kognitiven und emotionalen Zugang zu schaffen. Die Natur soll als Quelle natürlicher Ressourcen erlebt werden.
Daneben wird das praktische Wissen vermittelt, um ökonomische und ökologische Zusammenhänge und damit die Notwendigkeit nachhaltiger Lebensweise darzustellen.
Ebenso wird sozialen Aspekten wie z.B. Chancengleichheit und den Umgang mit Fragen der (eigenen und fremden) Lebensqualität Raum gegeben.

Die Kreativ-Klasse

Die Grundidee

Der Schwerpunkt "Kreativ" umfasst das Arbeiten mit Kopf und Hand in künstlerischen Bereichen wie den „bildenden Künsten“ (Gestaltung und Kunst), den „darstellenden Künsten“ (Theater und Tanz), wobei die Musik und die Literatur jeweils für sich stehen. Bei diesem Schwerpunkt geht es unter anderem um die kreativ-sinnliche Auseinandersetzung mit sich und der eigenen Umwelt, andererseits leistet der Ansatz einen wesentlichen Beitrag zur Allgemein- und Persönlichkeitsbildung junger Menschen.
Insbesondere, wenn man bedenkt, dass Schule nicht nur „Verwertungswissen“ liefern und fördern soll, dann kommt gerade dem praktischen-kreativen Anteil des Schwerpunkts eine besondere Bedeutung zu, indem Fähigkeiten und Fertigkeiten gefordert und gefördert werden.
Des Weiteren werden die Bedeutung und der Wert ästhetischer Praxis und das Bedürfnis nach verstärkter Förderung dieser immer wieder von Schülerseite betont und gewünscht. Beleg dafür ist das gutbesuchte AG-Angebt der Westerwaldschule Driedorf, vor allem in künstlerischen Bereichen und dem praktischen Arbeiten in unterschiedlichen gestalterischen Formen.
Zudem zeigen auch die Anforderungskriterien von Industrie und Wirtschaft, dass es in zukünftigen Karrieren neben einem soliden Fach- und Allgemeinwissen immer mehr auf die Fähigkeit der emotionalen Intelligenz ankommt, weshalb das Konzept der Schwerpunkte mit einer entsprechenden Erweiterung des unterrichtlichen Zeitrahmens für diese Formen modernen Lernens eine sinnvolle organisatorische Ausgangsbasis. Das Erfassen von Schüler: Innen mit einer gemeinsamen spezifischen Motivation und Begabung kann somit ebenso zur Herausbildung einer homogeneren Lerngruppe. Außerdem eröffnet der Schwerpunkt "Kreativ" die Chance zur Erprobung alternativer Unterrichts- und Organisationsstrukturen.

„Kreativität ist die Intelligenz, die Spaß hat.“

Zielsetzung der Kreativ-Klasse

Besonders gefördert werden soll einerseits die ästhetisch-kreative und künstlerische Entwicklung Ihres Kindes, andererseits aber auch die sprachliche Ausdrucksfähigkeit. Durch eine Vielzahl künstlerischer Techniken und Strategien soll die individuelle Fantasie angeregt werden. Ihr Kind wird durch die abwechslungsreiche theoretische und praktische Arbeit sowohl künstlerisch-kreativ als auch in seinen sozialen und sprachlichen Kompetenzen gefördert. Auch die Fähigkeit zur Gestaltung und zur Darstellung soll weiterentwickelt werden.